

er daz so vorerbin wirdet, daz czu rechtem erbe vnd uff sulche czinse furbaz habin vnd besiczezen sollen vnd mogen, alz erbegutere recht ist. Ouch habin wir yn von sunderlichir gunst vnd gnade wegin der dinste vnd pflichte, die wir uff den gutern habin solden, gefrihet, die wile er die inne hat, vnd frihen yn der geinwertiglichen mit disem brieffe, daran wir czu orkunde vnser insigel wissintlichen habin lassin hengen. Hie bie syn gewest vnd sint geczuge die gestrengen vnser liben getruwin, er Offe von Sliwin, er Hugolt von Slinicz, er Heinrich von Wiczleibin, Nigkel vom Honsperge vnd andere lute gnug, den wol ist czu gloubenne. Gegeben czu Dresden nach gotis geburte virczehenhundirt iar, darnach in dem fumfften iare am dinstage vnser liben frauwin tage nativitatis.

Nach dem Orig. im Stiftsarchiv zu Meissen mit dem kleineren Siegel des Markgrafen an einem Pergamentstreifen.

No. 787. 1405. 17. Sept.

Markgraf Wilhelm eignet dem Capitel Zinsen zu Raden, welche der Domherr Andr. Grawe zu Bestellung seines Jahrgedächtnisses gekauft hat.

Wir Wilhelm von gotis gnaden marcgraffe czu Missin, lantgraffe in Doringen vnde pfalzgraffe czu Sachsen bekennen — daz wir dem almechtigen gote, syner werden mutir Marien der reynen iungfrauwin vnde allin gotis heyligen czu lobe vnde czu eren, vnsir eldirn vnsir vnde allir vnsir nachkomen selen czu troste vnde czu seligeit czwey schog groschin vnde czwene groschin mit iren oblegien, alz mit nūyn hunren vnde andirthalb schog eigern rechtis erbeczinses vnde ierlichir gulde, vff fumfftehalbir huffen landis vnde vff czwen garten in dem felde vnde dorffe czu Radow^{a)} in der pflege czum Hayne gelegen, die der erbar er Andrews Grawe sangmeister vnde thumherre czu Missin widir die gestrengin Hensel von Tubenheim czu Prozschewicz gesessin vnde Nigklause eczwenne Erasms von Tubenheim sone czu Dere gesessin, czu syme selegerete vnde testamente, daz er da mitte in dem thume czu Missin bestellin wil, recht vnde redelichin gekoufft hat, die czinse vnde gūtere die selbin von Tubenheim von vns czulehene hatten vnde vns die williglichin vffgegeben habin, mit solehin erbegerichten rechten eren nuczezin vnde werden, alz die die selbin von Tubenheim besessin vnde gehabt habin, deme thume vnde dem cappittele czu Missin geeygent vnde gegeben habin, alzo daz der probst, techand vnde cappittel czu Missin die obingeschrebin gutere vnde czinse, alz andere der kirchin vnde des cappittels eigen habin vnde der gebruchin sollen vnde mogen ewiglichin, vnde ez damitte halden nach deme, alz ez der gnante er Andrews Grawe czu syme selegerete in dem thume schigken vnde bestellin wirdet, ane vnsir vnsir erbin vnde nachkomen hindernis, vnde eygen vnde gebin die obingeschrebin czinse vnde gutere dem vorgnantem thume vnde cappittele czu Missin von vnsir furstlichin gewald gnediglichin mit disem brieffe furbasmer ewiglichin dabie czu bliben vnde darczu czu folgen in allir maße, alz obingeschrebin stehit vnde eygens recht ist. Des czu

a) Raden, Par. Frauenhain.